



<https://blz.li/4cia>

FUSSBALL IM BEZIRK: DIE VORSCHAU AUF DEN 25. SPIELTAG

Veröffentlicht am 26.04.2019 um 11:30 von Redaktion LeineBlitz

Ein ganz harter Brocken wartet auf Landesliga-Tabellenführer **SC Hemmingen-Westerfeld** Sonntag (15 Uhr) im Auswärtsspiel beim Heeßeler SV. Vier Siege aus den vergangenen fünf Partien haben die Heeßeler eingefahren. "Die Philosophie von Trainer Pascal Preuß greift so langsam, sie spielen bisher eine überragende Rückrunde. Das wird für uns eine ganz schwierige Aufgabe und eine Standortbestimmung", sagt SC-Trainer Semir Zan. Personell können die Hemminger wieder auf Aljoscha Hyde und Steven Melz bauen. Dafür steht krankheitsbedingt ein Fragezeichen hinter dem Einsatz von Fabian Klein, zudem wird Malte Uphoff verletzt ausfallen. "Wir fahren mit einem 18er Kader nach Heeßel und sind gut vorbereitet. Ich gehe davon aus, dass es ein spielerisch gutes Spiel wird und letztlich die Tagesform über den Sieger entscheiden wird", sagt Zan. Drei Punkte am Sonnabend (16 Uhr) beim abstiegsbedrohten MTV Almstedt würde den **TSV**



Dennis Kutzner (rechts im Bild) steht mit der SV Arnum in der Bezirksliga 2 vor einer machbaren Aufgabe: der Tabellenletzte FC Stern Misburg wartet auf die Arnum, diese Hürde sollte übersprungen werden. / Foto: R. Kroll

Pattensen im Kampf um den Klassenerhalt einen großen Schritt weiter bringen. "Mit einem Sieg in Almstedt sind wir zwar noch nicht gerettet, aber die Chancen würden dann sehr gut stehen", sagt TSV-Trainer Torben Zacharias. In Almstedt erwartet Zacharias einen kampfstarken Gegner, der dem TSV alles abverlangen wird. "Einsatz, Kampf, Laufbereitschaft - das sind die Grundvoraussetzungen für das Spiel. Wir müssen den Kampf annehmen und mehr investieren als der Gegner. Dann werden wir erfolgreich sein", sagt Zacharias. Personell könnte Sascha Lieber nach seiner Adduktorenverletzung eventuell wieder eingreifen, er trainierte gestern erstmals wieder mit der Mannschaft; auch Felix Grünke steht nach Urlaub wieder zur Verfügung. Weiterhin verletzt fehlen Georg Schwarz und Philipp Hoheisel. Mit 46 Punkten hat der Bezirksligist **Koldinger SV** schon jetzt so viele Punkte gesammelt, wie in der gesamten vergangenen Saison. "Unser Ziel sind 55 Punkte. Das sind drei Siege aus den verbleibenden sechs Spielen", sagt KSV-Trainer Michael Jarzombek. Der erste "Dreier" soll schon Sonntag (15 Uhr) beim SC Rinteln eingefahren werden. "Der SC Rinteln spielt noch gegen den Abstieg, die werden uns nichts schenken. Aber bei uns gibt es auch keinen Grund für Sommerfußball, schließlich stehen wir im Bezirkspokal-Halbfinale und jeder möchte bei diesem Highlight dabei sein", sagt Jarzombek. In Rinteln werden Daniel Ische und Patrick Rogalski nach ihren gelb-roten Karten sowie Julian Zalustowski nach der roten Karte im jüngsten Punktspiel gesperrt fehlen. Eine Personalie hat Jarzombek für Sonntag schon festgelegt: "Leutrim Ferizi wird im Sturmzentrum von Beginn an spielen. Ich bin gespannt, wie weit er nach seiner langwierigen Verletzungsphase ist." In der Staffel 2 der Bezirksliga steht die **SV Arnum** vor keiner hohen Hürde, denn der Tabellenletzte FC Stern Misburg zählt nicht zu den Gegnern, gegen den Siege schwer fallen. Den "Sternen" dürfte es bei bisher 13 Punkten aus 24 Spielen ausgesprochen schwer fallen, den Abstieg in die Kreisliga noch zu verhindern, der Abstand auf den Relegationsplatz in der Tabelle beträgt immerhin 15 Punkte. "Spiele gegen den Tabellenletzten sind immer so eine Sache, aber wir fahren da hin, weil wir gewinnen wollen, und alles andere als ein Sieg wäre schon eine Enttäuschung", sagt SVA-Trainer Ermin Vojnikovic. "Wir haben die Woche gut trainiert, es waren gestern 23 Mann beim Training und wir haben das nötige Selbstvertrauen, um in Misburg die drei Punkte holen zu können." Fehlen werden den Arnumern Felix Rademacher (Zerrung) und Andreas Bült (gesperrt wegen seiner 5. gelben Karte). Anpfiff ist um 15 Uhr.